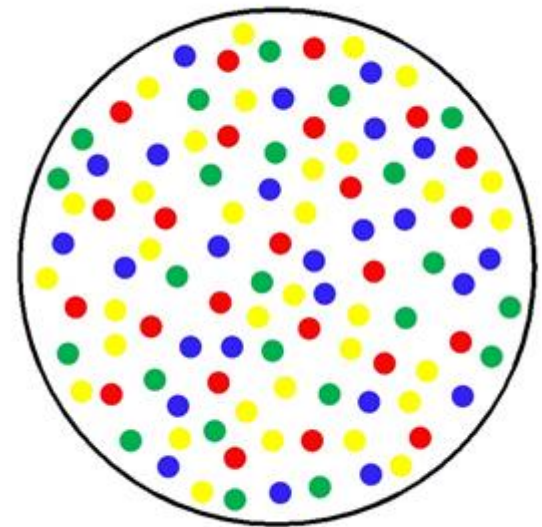
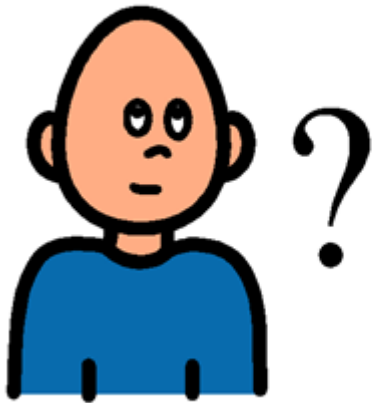


Unterstützte Kommunikation in der CMB



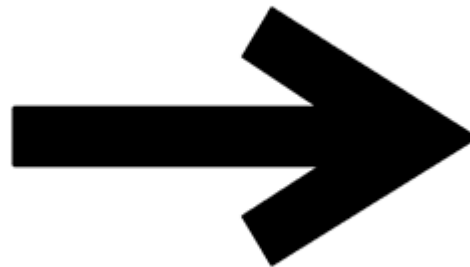
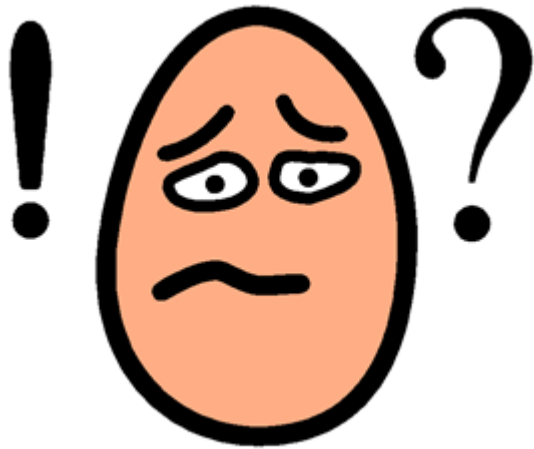
Anwendungen und
Umsetzungen
in alltäglichen Situationen

Wie kann Unterstützte Kommunikation gut funktionieren?

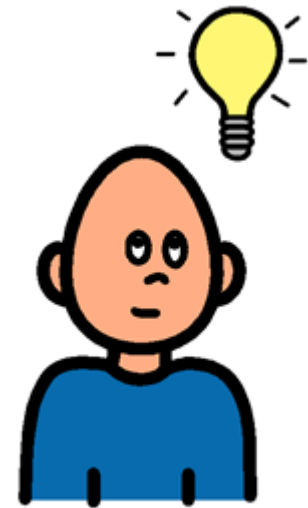


Wer braucht Unterstützte Kommunikation?

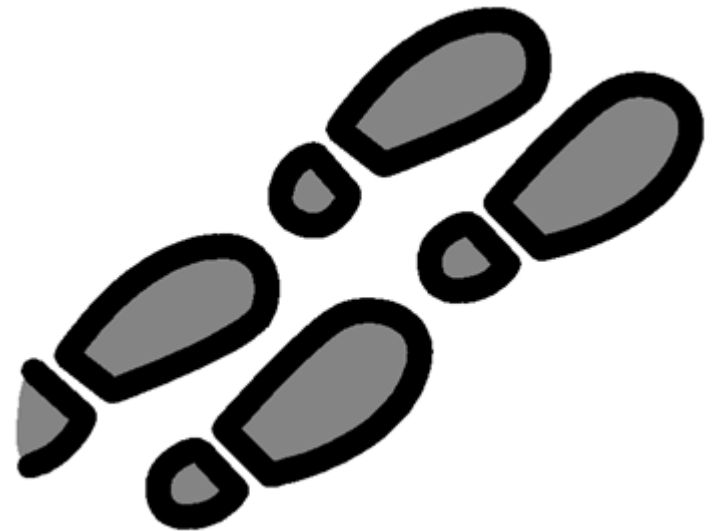
Problem!?



Lösung!



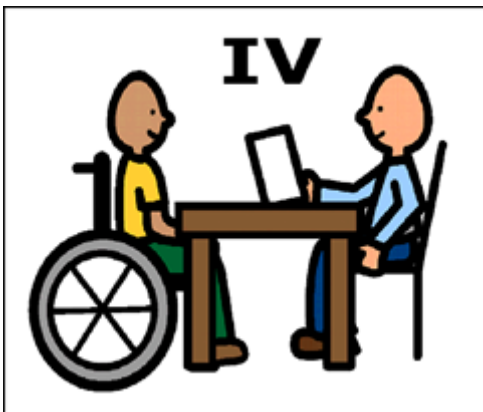
Fall-Beispiele:



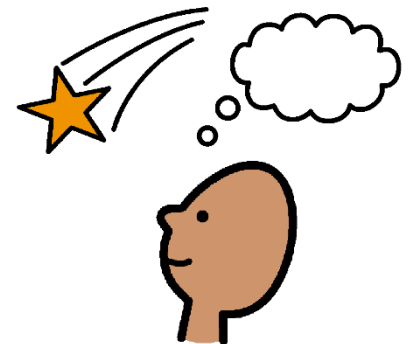
Wahrnehmen – Beobachten - Handeln

1.

Funktion der Interessen-Vertretung und Peer-Beratung stärken.



Workshop:
„Ein Stern der deinen Namen trägt“
Träumen ist erlaubt!
Jeder Mensch ist einzigartig!
Alle Menschen haben
Ziele und Träume



Ablauf - Workshop:

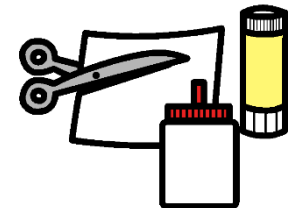
Vorstellrunde
Was passiert beim Workshop



Phantasie-Reise



Stern gestalten
Über seinen Stern sprechen



Lied und Abschluss-Gespräch

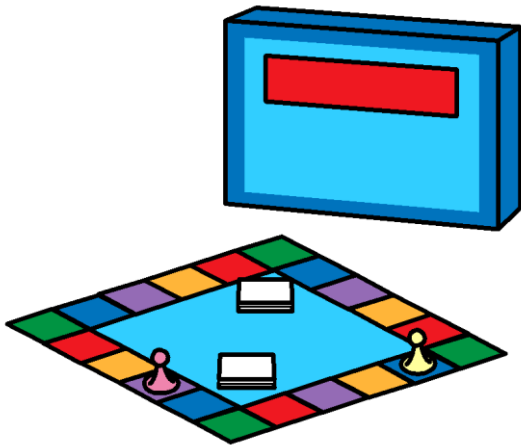
Einfaches Mittel viele Menschen zu motivieren.
Workshop von KundInnen für KundInnen.

Von jemandem Wünsche und
Ziele zu kennen,
ermöglicht ein besseres
gegenseitiges Verständnis.

Freude und Spaß!

2.

Brettspiele für Menschen mit Sehbeeinträchtigung

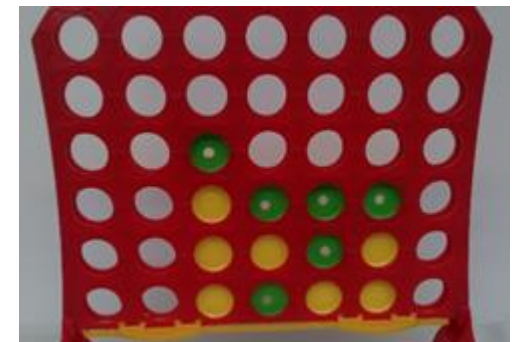


Spiel des Lebens



Love Letter The Game





Beispiele - Mittel zur Umsetzung:

- Transparente selbstklebende Hart-Plastikfolie gebrailt.
- Struktur-Oberflächen aus unterschiedlichen Materialien
- Magnetknöpfe und Magnet-Bänder
- Brailleschrift am Material
- Bohrungen etc.

3. Wochenplaner für 23 €



Materialien:

- Magnettafel 70 x 50 für 17,99€
- Klebefolie b=35 ca.1.5 m²
für 3,99 € pro Rolle
- Magnetband 1cm - 2,5cm selbstklebend
10 LM für 10,49 €



4. Getränke-Automat

Münzliste und Etiketten



5. Film-Abend

Abstimmung – Mitbestimmung



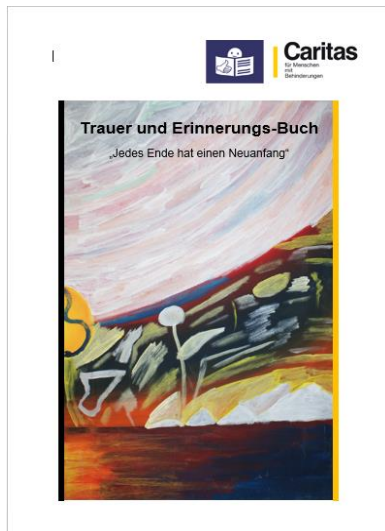
6. Wie wird das Wetter?

Die Wettervorhersage immer aktuell



Aufgabe
Teilhabe
Wertschätzung

7. Veränderungen im Betreuungs-Alltag!



Einbindung der Unterstützten Kommunikation bei Fach-Themen

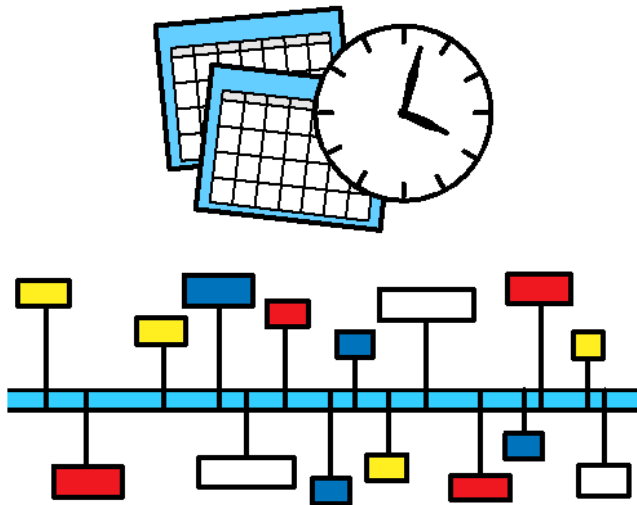
8. Wann kommt meine Schwester?



Zeit - Linie



Sicherheit Selbstständigkeit „Zeitgefühl“



UK – „normales Mittel“ im Alltag
Einbindung der Interessen-Vertretung,
Peers, Kundinnen und Kunden,
Angehörige,
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.